

Pressemitteilung

euromicron-Tochter ELABO auf Industrie 4.0 Deutschlandkarte

Plattform Industrie 4.0 von Smart Industry Konzept überzeugt

Die Plattform Industrie 4.0 hat die euromicron-Tochter ELABO auf ihre interaktive Online-Deutschlandkarte für Industrie 4.0 Anwendungsbeispiele gesetzt. Die Landkarte verzeichnet 200 Orte, an denen die Idee vernetzter Produktions- und Wertschöpfungsprozesse bereits in die Praxis umgesetzt wird. Das ELABO Smart Industry Konzept ist dabei vor allem aufgrund seines Mittelstandsbezugs bedeutsam.

Frankfurt am Main/Crailsheim, 24.11.15 – Die unter Leitung der Bundesministerien für Wirtschaft und Forschung agierende Plattform Industrie 4.0, die durch gezielte Unterstützung des digitalen Wandels die internationale Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft sichern möchte, hat die euromicron-Tochtergesellschaft ELABO auf ihre interaktive Online-Deutschlandkarte für Industrie 4.0 Anwendungsbeispiele gesetzt. Die auf der Internetpräsenz der Plattform (www.plattform-i40.de) veröffentlichte Karte wurde von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel im Rahmen des Nationalen IT-Gipfels in Berlin offiziell vorgestellt. Auf ihr sind 200 Orte verzeichnet, an denen die Idee vernetzter Produktions- und Wertschöpfungsprozesse schon heute in die Praxis umgesetzt wird und die damit als Musterbeispiele für die digitalisierte Wirtschaft gelten.

Die ELABO hat an ihrem Firmensitz im baden-württembergischen Crailsheim eine Musterfabrik errichtet, die zeigt, wie typische Teilprozesse industrieller Produktion – Forschung und Entwicklung, Fertigung und Qualitätssicherung, Reparatur und Wartung – mittels einer zentralen Datenmanagement-Software miteinander vernetzt werden können. Unterstützt durch netzwerk- und sicherheitstechnische Infrastrukturlösungen der euromicron-Systemhausgesellschaft euromicron Deutschland bietet ELABO diese Industrie 4.0-Lösungen mittlerweile bundesweit an. Das Smart Industry Konzept von ELABO wurde speziell mit Blick auf die kleinteilige Serienfertigung entwickelt und verdeutlicht, dass die Vorteile von Industrie 4.0 nicht nur Großunternehmen, sondern auch mittelständischen Betrieben offenstehen.

Anlässlich der Präsentation der Industrie 4.0 Deutschlandkarte unterstrich Sigmar Gabriel die Bedeutung genau dieses Mittelstandsbezugs: „Klar ist, dass wir vor allem kleine und mittlere Unternehmen auf diesem Weg mitnehmen und begleiten müssen, damit auch der Mittelstand einen koordinierten Zugang zu den neuen Technologien erhält“, betonte der Bundeswirtschaftsminister. Bettina Meyer, Vorstandssprecherin der euromicron AG, sieht sich hierdurch im eingeschlagenen Kurs bestätigt: „Die Aussage des Bundeswirtschaftsministers verdeutlicht, dass wir mit unserem mittelstandsorientierten Smart Industry Konzept den zentralen Punkt der



praxisbezogenen Umsetzung von Industrie 4.0 getroffen haben“, so Meyer. „Mit unserer Lösung können mittelständische Unternehmen Schritt für Schritt die Vernetzung ihrer internen Prozesse realisieren und von den damit verbundenen Wettbewerbsvorteilen wie der Steigerung von Flexibilität, Fertigungsqualität und Termintreue bei gleichzeitiger Absenkung der Produktionskosten profitieren. Mit unserer Tochter ELABO auf der Industrie 4.0 Deutschlandkarte zu stehen, ist für uns Auszeichnung und Ansporn zugleich. Wir fühlen uns dadurch in unserer Arbeit bestärkt und freuen uns, einen Beitrag zum digitalen Wandel in Deutschland leisten zu können“, so Meyer.

Nähere Informationen zum Smart Industry Ansatz der ELABO finden Interessenten unter www.elabo.de. Dort besteht auch die Möglichkeit, sich für eine Besichtigung der Musterfabrik anzumelden.

Über euromicron AG:

Die euromicron AG (www.euromicron.de) ist ein Komplett-Lösungsanbieter für Kommunikations-, Übertragungs-, Daten- und Sicherheitsnetzwerke. Die Netzwerk-Infrastrukturen von euromicron integrieren Sprach-, Bild- und Datenübertragungen drahtlos, über Kupferkabel und mittels Glasfasertechnologien. Auf diesen zukunftssicheren Netzwerk-Infrastrukturen baut euromicron marktführende Applikationen wie Sicherheits-, Kontroll-, Healthcare- oder Überwachungssysteme auf. Basierend auf der Kompetenz als Entwickler und Hersteller von Glasfaserkomponenten ist die euromicron AG eine wachstums- und ertragsstarke Unternehmensgruppe, börsennotiert, mittelständisch geprägt, fokussiert auf operatives Wachstum, Integration sowie weitere Marktdurchdringung, Internationalisierung und Expansion.

Über ELABO:

ELABO (www.elabo.de) ist die innovative Kraft in der Elektrotechnik. Wir sind Technologieführer bei der Entwicklung und Herstellung intelligenter Mess- und Prüftechnik. Hochwertige Geräte, Software, Prüfsysteme und Mobiliar werden von unseren Kunden in Ausbildung, Forschung und Entwicklung, Produktion und Qualitätssicherung sowie im Service eingesetzt. Wir stellen höchste Anforderungen an jedes Produkt. Einfach in der Bedienung, stark in der Anwendung und von großem Wert für die Nutzer. Produkte von ELABO haben den Auftrag, die tägliche Arbeit zu erleichtern, damit die Menschen Zeit und Raum finden für ihre eigenen Ideen.

Pressekontakt euromicron AG

Investor & Public Relations
Zum Laurenburger Hof 76
60594 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 631 583-0
Telefax: +49 69 631583-17
E-Mail: IR-PR@euromicron.de
www.euromicron.de
ISIN DE000A1K0300
WKN A1K030

Pressekontakt ELABO GmbH:

ELABO GmbH
Frau Andrea Gläßbrenner
Roßfelder Straße 56
74564 Crailsheim
Telefon: + 49 7951 307-206
Telefax: + 49 7951 307-5206
E-Mail: andrea.glassbrenner@elabo.de
www.elabo.de



euromicron
Aktiengesellschaft



Bild 1: Bettina Meyer, Vorstandssprecherin euromicron AG



Bild 2: Montage- und Prüfstände der ELABO Smart Factory in Crailsheim